

Mediencontrolling

St. Galler Nachrichten / Herisauer Nachrichten / Gossauer Nachrichten

26. März 2015

Weltmeisterinnen kommen

Vom Mittwoch, 15. bis am Samstag, 18. April kann man in St.Gallen Weltklasse-Curling erleben. Mit von der Partie am EUROPEANMASTERS sind auch die frischgebackenen Schweizer Weltmeisterinnen um Skip Alina Pätz.

Die besten Teams Europas kämpfen in der Eishalle Lerchenfeld St.Gallen um die Krone der Champions Tour. Die Gallusstadt wird für fünf Tage zum Curling-Mekka, denn parallel findet mit dem traditionellen ST.GALLEN OPEN eines der grössten Breitensportturniere Europas statt. Die teilnehmenden Teams des Masters mussten im Verlaufe der Saison genügend Punkte sammeln, um beim Finale dabei sein zu können. Für die zehn Männer- und vier Frauen-Teams geht es ums Prestige und ein Preisgeld von insgesamt über 50'000 Kanadischen Dollars.

In St.Gallen populär

Die Schweiz ist am Masters prominent vertreten. Bei den vier Damen-Teams kommen gleich drei aus der Schweiz, mit den Skips Bi-



Bild: Celine Stucki

Die frischgebackenen Weltmeisterinnen kommen ins Lerchenfeld.

nia Feltscher (Welt- und Europa-meisterin 2014), Silvana Tirizoni und Alina Pätz. Bei den Herren sind mit den Teams von Sven Michel, Marc Pfister und Peter de Cruz die Schweizer Meister der letzten drei Jahre vertreten. Damit sich die Teams wohlfühlen und ihre besten Leistungen abrufen können, betreibt das OK-Team einen enor-

men Aufwand. Marco Battilana, Präsident und ehemaliger St.Galler Spitzencurler, freut sich auf den Saisonhöhepunkt. «Es ist für die Region eine grossartige Gelegenheit, sich von der sportlichen Seite zu zeigen. Der Curlingsport ist in St.Gallen populär, mit ein Grund warum die besten Teams Europas jeweils mit Freude zusagen». *pd/tb*